

business  
service

| martin

## Die atypische stille Beteiligung an einer GmbH

Verschenken Sie nicht bares Geld bei der Wahl Ihrer  
Gesellschaftsform

## Vorteile auf einen Blick

- Die stille Gesellschaft tritt nicht nach außen in Erscheinung, da sie weder im Handelsregister eingetragen wird noch aus der Firmenbezeichnung ersichtlich ist.
- Die GmbH kann den Freibetrag in Höhe von 24.500 Euro in Anspruch nehmen wodurch sich die festzusetzende Gewerbesteuer, bei einem Hebesatz von 435%\*, um jährlich um bis zu 4.100 Euro senken kann. In den kommenden Jahren um weitere 3.800 Euro!
- Schnelle Gründung und Auflösung dieser Gesellschaftsform, es bedarf keines Notars oder Rechtsanwaltes.
- Kostensparende Variante ohne überdimensionalen Verwaltungsaufwand.

\*Bei einer in 2010 durchgeführten Umfrage durch die Deutsche Industrie und Handelskammer (DIHK) wurde durchschnittliche Hebesatz zur Gewerbesteuer in Deutschland ermittelt. Dieser belief sich auf 435%.

## Berechnungsbeispiel

### Sachverhalt:

Unternehmer GmbH erzielt im Jahr 2012 einen Gewerbeertrag in Höhe von 50.000 €. Der Hebesatz beträgt im Jahr 2012 435%. Im selbigen Jahr beschließt die GmbH einen atypischen stillen Gesellschafter mit einer Einlage von 1.000 Euro und einer Beteiligung von 1,00% mit einzubeziehen. Aus Vereinfachungsgründen wurde sich für die Geldleistung entschieden.

	GmbH	GmbH & atypisch stiller Gesellschafter -2012-	GmbH & atypisch stiller Gesellschafter -Folgejahre-
Vorläufiger Gewerbeertrag	50.000	50.000	50.000
./. Beratungskosten	0	2.000	500
= Endgültiger Gewerbeertrag	50.000	48.000	49.500
./. Gesellschafteranteil (1,00%)	0	480	495
./. Freibetrag nach § 11 (1) Gew.St.	0	24.500	24.500
= verbleibender Betrag	50.000	23.020	24.505
Steuermessbetrag (3,50%) (abgerundet auf volle Euro)	1.750	805	857
Festzusetzende Gewerbesteuer (Messbetrag x Hebesatz/435%)	7.612,50	3.501,75	3.727,95
<b>Ersparnis im ersten Jahr der GmbH &amp; atypisch stillen Gesellschaft</b>	<b>0,00</b>	<b>4.110,75</b>	
<b>Ersparnis in den Folgejahren der GmbH &amp; atypisch stillen Gesellschaft</b>			<b>3.884,55</b>
<b>Gesamtersparnis in den nächsten Fünf Jahren</b>		<b>19.648,95</b>	

Alle Angaben in Euro

Da der atypische stille Gesellschafter Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 (1) Nr. 2 EStG) erzielt unterliegt sein jährlicher Anteil am Gewinn/Verlust der nachträglichen Besteuerung.

Im Jahr 2012 hat der stille Gesellschafter, bei einem Anteil in Höhe von 480 Euro, eine steuerliche Belastung in Höhe von 118,42\* Euro.

In den Folgejahren werden, für seinen Anteil in Höhe von 495 Euro, 131,03\* Euro Steuern fällig.

\*Bei der Berechnung der steuerlichen Belastung des atypischen stillen Gesellschafters wurde ein zu versteuerndes Einkommen in Höhe von 45.000 Euro und einem Durchschnittssteuersatz von 24,671% zugrunde gelegt.

Wir beraten Sie gerne weiter....

business  
service

| martin